

Suchergebnis

Name	Bereich	Information	V.-Datum
quantilope GmbH Hamburg	Rechnungslegung/ Finanzberichte	Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2021 bis zum 31.12.2021	13.02.2023

quantilope GmbH

Hamburg

Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2021 bis zum 31.12.2021

Lagebericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2021

quantilope GmbH, Hamburg

1. Grundlagen

Geschäftsmodell des Unternehmens

Die quantilope GmbH entwickelt und vertreibt eine Software-as-a-Service Plattform für automatisierte Consumer Insights. Die End-to-End Plattform der quantilope GmbH ermöglicht es dabei Kunden, Fragestellungen valide und schnell in nur wenigen Tagen zu beantworten. Automatisierte Methoden, Echtzeit-Analysen und interaktive Dashboards sorgen dabei für Effizienz.

Bis zum Jahr 2021 spezialisierte sich die quantilope GmbH auf das Feld der quantitativen Marktforschung. Im August 2021 erweiterte die quantilope GmbH mit der Übernahme des Video-Research Unternehmens Plotto aus England ihr Produktportfolio und expandierte in die automatisierte, qualitative Marktforschung. Das neu gelaunchte Video-Research-Produkt wird unter dem Namen "quantilope inColor" vertrieben. Es ist in hohem Maße mit künstlicher Intelligenz ausgestattet und übernimmt zeitaufwändige und komplexe Prozesse. Automatische Transkription, Stimmungsanalyse sowie Emotionserkennung befähigen Marken, tiefe, qualitative Erkenntnisse über ihre Zielgruppen innerhalb kürzester Zeit zu gewinnen.

Die quantilope GmbH zeichnet sich durch eine weitreichende Marktabdeckung aus, welche als Hauptabsatzmärkte insbesondere die DACH-Region, Großbritannien, sowie Nordamerika beinhaltet. Es bestehen Tochtergesellschaften in den USA, Großbritannien und Litauen.

Produkte, Forschung und Entwicklung

quantilope bietet mit seinen innovativen Forschungslösungen moderne, automatisierte Methoden zur quantitativen und qualitativen Marktforschung an. Diese werden ständig weiterentwickelt und ergänzt, so zuletzt in 2021 um automatisierte Segmentierung (Need-Based Segmentation) sowie Personality AI.

2. Wirtschaftsbericht

Gesamtwirtschaftliche und branchenbezogene Rahmenbedingungen

Die konjunkturelle Lage in Deutschland war im Jahr 2021 gekennzeichnet durch ein positives Wirtschaftswachstum, welches vor allem auf die wirtschaftliche Erholung nach der COVID19-Krise zurückzuführen ist. Nach Berechnungen des Statistischen Bundesamtes war das preisbereinigte Bruttoinlandsprodukt (BIP) im Jahresdurchschnitt 2021 um 2,7 % höher als in 2020.1

Der Bereich der technologiebasierten Marktforschung, in dem quantilope sein Kerngeschäft verortet, wird

Im Jahr 2021 laut ESOMAR mit einem weiteren Wachstum dieses Bereiches um 8,9% gerechnet². Der Gesamtmarkt für Marketing Technologie wird für 2021 weltweit auf \$ 344.8 Mrd. geschätzt³.

Geschäftsverlauf

Die im Jahr 2020 im Rahmen einer Kapitalerhöhung aufgenommenen Finanzmittel wurden zur Finanzierung des Unternehmenswachstums verwendet. Der Umsatz konnte um 46% von 7,0 Mio. € auf 10,3 Mio. € gesteigert. Entsprechend sank der operative Cashflow durch das Unternehmenswachstum erwartungsgemäß auf -6,3 Mio. €.

Umsatzerlöse und operativer Cashflow sind die bedeutsamsten Leistungsindikatoren der Gesellschaft.

Mitarbeiter Hervorzuheben ist außerdem das Wachstum der Mitarbeiterschaft um weitere 39% im Vergleich zum Vorjahr. Die Anzahl der Mitarbeiter ist von durchschnittlich 95 in 2020 auf 132 in 2021 gestiegen. Die höhere Anzahl an Mitarbeitern dient der Weiterentwicklung der Produkte, sowie einer weiteren Marktdurchdringung. Sie bilden somit die Grundlage für ein erfolgreiches Unternehmenswachstum in den kommenden Geschäftsjahren.

Als internationales Unternehmen sind wir auf qualifizierte Mitarbeiter angewiesen. Damit wir im Wettbewerb um qualifizierte Mitarbeiter weiterhin als attraktiver Arbeitgeber wahrgenommen werden, investiert die quantilope GmbH gezielt in ihre gegenwärtigen und zukünftigen Mitarbeiter. Folgende Handlungsfelder spielen eine zentrale Rolle:

Werte und Kultur

Die quantilope GmbH will ihre Mitarbeiter langfristig binden und ihnen ein motivierendes Umfeld bieten. Dazu gehören faire Arbeitsbedingungen, attraktive Sozialleistungen und Angebote, die an die unterschiedlichen Lebensphasen der Mitarbeiter angepasst sind. Faire Arbeitswelten basieren auf der Wertschätzung von Vielfalt und dem Einsatz für Chancengleichheit - für die Unternehmenskultur der quantilope GmbH sind diese Werte zentral. Auch die Wertschätzung der Mitarbeiter durch eine angemessene Entlohnung mit attraktiven Zusatzkomponenten ist wesentlicher Bestandteil eines fairen Arbeitsumfeldes.

Entwicklung & Qualifikation

Um die Potenziale und die individuelle Entwicklung der Beschäftigten bestmöglich zu fördern, baut die quantilope GmbH ihre Personalentwicklungsmaßnahmen kontinuierlich aus und bietet allen Mitarbeitern und Führungskräften umfangreiche interne Weiterbildungsmöglichkeiten.

Gesundheit und Sicherheit Betriebliches Gesundheitsmanagement ist für die quantilope GmbH ein wichtiges Element der unternehmensinternen Sozialpolitik. Es trägt dazu bei, die Eigenverantwortung der Mitarbeiter für ihre Gesundheit zu stärken. Gleichzeitig arbeiten wir daran, unsere Arbeitsbedingungen kontinuierlich zu verbessern.

Ob ergonomische Arbeitsplätze oder Unfallprävention - die Sicherheit und Gesundheit unserer Mitarbeiter stehen für uns an oberster Stelle.

quantilope hat im Rahmen seiner offenen und vertrauensbasierten Unternehmenskultur zum 1. Januar 2022 für alle Mitarbeiter unbegrenzt bezahlten Urlaub eingeführt. Die neue interne Urlaubsregelung basiert auf den weltweiten geltenden Unternehmenswerten Commitment, Openness, Doer und Empowerment (CODE). quantilope setzt bereits seit 2014 auf flexible Arbeitszeiten, hohe Eigenverantwortung in der Zeitplanung und Vertrauen zwischen Arbeitgeber und Arbeitnehmer. Mit der neuen Regelung geht das Unternehmen als internationaler Tech-Arbeitgeber in der zeitlichen Ausgestaltung von Arbeitszeit und Freizeit noch einen Schritt weiter und stockt die bestehenden Urlaubsregelungen in allen Ländern unbegrenzt auf.

Zusätzlich bietet quantilope für Mitarbeiter insgesamt ein breites Spektrum an Trainings- und Lernsessions, die mentale Ausgeglichenheit (Mental Health Program), Flexibilität und Freiheit eigenverantwortlich fördern sollen. Die Mitarbeiter können dabei Ideen, weitere Anregungen und Feedback permanent einbringen. Die Angebote sind freiwillig und für Mitarbeiter vollständig kostenfrei.

Lage

Ertragslage

Im Geschäftsjahr 2021 wurde wachstumsbedingt ein Jahresfehlbetrag von 5,9 Mio. € erwirtschaftet (Vorjahr: 3,3 Mio. €).

Die Umsätze sind im Inland und im Ausland und insbesondere in Nordamerika gegenüber dem Vorjahr stark gestiegen.

Bedingt durch die höheren Umsätze sind auch die Fremdleistungen um 35% von 2,3 Mio. € auf 3,2 Mio. € gestiegen.

Aufgrund der höheren Mitarbeiterzahl erhöhte sich der Personalaufwand auf 9,6 Mio. € gegenüber 6,0 Mio. € im Vorjahr.

Der Anstieg der sonstigen betrieblichen Aufwendungen von TEUR 1.368 ist im Wesentlichen auf Aufwendungen für Software, Personalsuche und auf Rechts- und Beratungskosten zurückzuführen.

Finanzlage

Aufgrund des Unternehmenswachstums und des damit verbundenen höheren Personalaufwands ist der operative Cashflow weiterhin negativ. Die Eigenkapitalquote liegt mit 54% weiterhin deutlich über 50%, auch wenn sie wachstumsbedingt gegenüber dem Vorjahr gesunken ist (Vorjahr: 75%).

Im Dezember 2021 wurde ein Vertrag über ein Wandeldarlehen mit einem Gesamtbetrag von 21,7 Mio. € abgeschlossen. Der Finanzmittelzufluss erfolgte in 2022.

Mithilfe von Liquiditätsplanung und -analyse findet ein kontinuierliches Monitoring der Finanzlage statt, um Veränderungen frühzeitig identifizieren zu können.

Vermögenslage

Auf der Vermögensseite erhöhten sich die Beteiligungen an verbundenen Unternehmen um 3,3 Mio. € durch ein Eigenkapital Investment in das US-Tochterunternehmen und den Erwerb eines Unternehmens in Großbritannien.

Durch den wachstumsbedingten negativen Cashflow reduzierten sich die Bankguthaben um 8,4 Mio. € und die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten wurden gegenüber dem Vorjahr um 1,5 Mio. € erhöht.

Die Geschäftsführung stellt fest, dass die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft im Geschäftsjahr 2021 eine positive Entwicklung genommen hat. Die Gesellschaft verfügt über ausreichend finanzielle Mittel und eine solide Eigenkapitalbasis.

3. Prognosebericht

Für das Geschäftsjahr 2022 wird von einer positiven Geschäftsentwicklung mit weiterem Wachstum des Umsatzes in Höhe von 15-20% im Vergleich zum Vorjahr ausgegangen. Der operative Cashflow wird deutlich steigen, aber wachstumsbedingt weiterhin negativ sein. Das Unternehmen wird zudem weiterhin in die internationale Markterschließung investieren.

4. Chancen- und Risikobericht

Zur Erfassung bestehender und künftiger Risiken nutzt die Gesellschaft wirksame Steuerungs- und Kontrollsysteme. Diese beinhalten die Anwendung einheitlicher Richtlinien, den Einsatz zuverlässiger Software, die Auswahl und Schulung des Personals sowie laufende Kontrollen und Prüfungen. Durch die Gesamtheit der Maßnahmen wird die Geschäftsleitung in die Lage versetzt, mögliche Risiken frühzeitig zu erkennen und entsprechende Gegenmaßnahmen einzuleiten.

Marktrisiken

Zentrale externe Einflussgrößen sind die weltweite Konjunktur, insbesondere in den großen Märkten Europa und Nordamerika, sowie die Entwicklung des globalen IT-Marktes.

Zudem können sich makroökonomische Unsicherheiten und Währungsschwankungen, wie bei allen Akteuren in der freien Wirtschaft, auf das global ausgerichtete Geschäft der quantilope GmbH auswirken.

Die Covid-19 Pandemie hat in 2021 zu einem Rückgang der Nachfrage bei Unternehmen in von Schließungen betroffener Branchen geführt. Im Marktumfeld der quantilope GmbH trifft das teilweise zu, wobei dieser Effekt weitgehend kompensiert wird durch eine gestiegene Nachfrage bei Unternehmen, die besonders zur Bewältigung der Krise beitragen. Im Gegensatz zum Vorjahr, welches noch vermehrt von Unsicherheit geprägt war, wurden diese Kompensationseffekte in 2021 deutlicher erkennbar.

Der am 24. Februar 2022 begonnene Krieg Russlands gegen die Ukraine führte bisher zwar zu keinen wesentlichen Beeinträchtigungen unseres Geschäfts, jedoch kann die Situation aufgrund ihrer Dynamik und ihrer Reichweite noch nicht abschließend beurteilt werden. Insbesondere Risiken aus gesamtwirtschaftlichen Auswirkungen sind zum aktuellen Zeitpunkt noch nicht vollständig absehbar.

Operative Risiken

Die quantilope GmbH ist ein sehr schnell wachsendes Technologieunternehmen, womit allgemeine organisationelle Wachstumsherausforderungen einhergehen.

Um sicherzustellen, dass sich die Organisation und Prozesse mit dem Wachstum entwickeln, ist ein optimales Prozessmanagement für das Unternehmen unabdingbar.

Durch die ständige Überprüfung unserer Prozesse sowie die Optimierung unserer Abläufe können Kostensteigerungen zum Teil kompensiert werden. Dies setzt ein straffes und konsequentes Kostenmanagement voraus.

Personalrisiko

Für die quantilope GmbH sind qualifizierte und motivierte Mitarbeiter erfolgskritisch. Es besteht das Risiko, dass wichtige Knowhow-Träger das Unternehmen verlassen. Gleichzeitig kann sich die Neueinstellung von geeigneten Personen schwierig und langwierig gestalten. Mit dem zunehmenden Wettbewerb um qualifizierte Experten wird es schwieriger, Mitarbeiter zu gewinnen. Dies könnte das Personalwachstum hemmen.

Die neue, ab Januar 2022 gültige PTO-Policy verzeichnet bereits positives Feedback im Kontext der Arbeitgeberattraktivität. Eine interne Befragung von quantilope im März 2022 bestätigt standortübergreifend eine sehr hohe Zufriedenheit mit der neuen Freizeitregelung. In der Beliebtheitskala belegt die Freizeitregelung Platz 3 nach der Möglichkeit, im Hybrid-Modell zu arbeiten (Homeoffice/Office) sowie dem Angebot für Mitarbeiter, bis zu 6 Wochen im Jahr vom Ausland aus zu arbeiten (Working abroad).

Die Unlimited PTO-Regelung generiert einen klar erkennbaren Mehrwert im Recruiting und differenziert quantilope im Wettbewerbsumfeld. Das Unternehmen stellt fest, dass die Pandemie auch die Arbeitswelt grundlegend verändert hat und Fachkräfte bei der Wahl ihres zukünftigen Arbeitgebers einen verstärkten Fokus auf flexible Arbeitsmodelle und Work-Life-Balance haben. Mit der neuen Freizeitregelung beantwortet quantilope ein wichtiges Bedürfnis. Das stärkt das Unternehmen bei der Gewinnung von Talenten im internationalen Umfeld. Die Reaktionen in den Vorstellungsgesprächen bestätigen dies.

Technologische Risiken

Die quantilope GmbH ist ein sehr schnell wachsendes Technologie Start-up, mit allgemeinen technischen Skalierungsherausforderungen. Aufgrund der hohen Abhängigkeit des Geschäftsmodells von IT-Systemen, einschließlich der gespeicherten Informationen, stellt die Sicherheit dieser Systeme ein wichtiges Fundament für den Erfolg des Unternehmens dar. Durch hohe Aufwendungen und Investitionen in die Sicherheit und Leistungsbereitschaft der Systeme sowie die laufende Kontrolle wichtiger Prozesse sollen die Risikolücken geschlossen werden. Zusätzlich werden unsere Mitarbeiter regelmäßig über wesentliche Veränderungen im Bereich der Datensicherheit durch Informationsveranstaltungen, Trainings und Arbeitsanweisungen ausführlich informiert und geschult.

Durch das Einführen neuer und aktueller Technologien wird die Sicherheit der Daten gewährleistet und somit ein möglicher Missbrauch auf ein Minimum reduziert. Das Dokumentieren von Prozessen, das Festlegen von Regelungen und Anweisungen sowie die Absicherung durch Verträge sind Basis für die Sicherheit der IT-Prozesse und -Systeme.

Trotz notwendiger Sicherungsmaßnahmen ist ein Restrisiko nicht vollständig auszuschließen.

Chancen

Die Bedeutung fundierter Marktforschung hat in 2021 nicht nur wegen, aber auch aufgrund der COVID19-Krise zugenommen. Dies war insbesondere in den ersten Geschäftsmonaten 2021 sichtbar, in welchen das vermehrte Interesse aus 2020 zu erhöhtem Neugeschäft in 2021 geführt hat.

Gemäß einer von uns durchgeführten Branchenstudie unter mehr als 120 Personen in Deutschland mit beruflichem Bezug zu unserer Insights Platform, bestätigten fast 90 Prozent der Teilnehmer dieser Studie, dass die Bedeutung von Insights enorm steigt. Die wichtigen Erkenntnisse zum Entscheidungsverhalten der Konsumenten, zu Bedürfnissen, Kaufmotiven und Kauftreibern liefern fundierte Impulse für viele Marketingentscheidungen, sei es Positionierung, Innovationen, Designs, Claims, Kommunikation, Promotions und vieles mehr. 81 Prozent der Befragten stimmten zu, dass Marktforschung moderner und agiler werden müsse. Über 70 Prozent sehen die Zukunft geprägt durch Automatisierung und KI.

Erwartungen an Marktforschung werden deutlich anspruchsvoller hinsichtlich Schnelligkeit, Kosten, Effizienz und Substanz. Die innovativen Forschungslösungen von quantilope befähigen Unternehmen zu Konsumenten-Insights schneller, effizienter und kostengünstiger im Vergleich zu herkömmlichen Arbeitsweisen und hat daher auch in einem schwierigeren Marktumfeld weiterhin gute Wachstumchancen.

Die Insights Automation Platform von quantilope wurde bereits mehrfach für seinen hohen Innovationsgrad ausgezeichnet. quantilope zählt zu den am schnellsten wachsenden Technologieunternehmen in Deutschland (Tech Fast 50, Deloitte 2021) sowie weltweit zu den innovativsten Anbietern für Insights (GRIT Top 50 Most Innovative Suppliers 2021, Greenbook).

Forrester Consulting hat in einer von uns beauftragten Studie⁴ (2021) herausgefunden, dass Insights-Teams multinationaler Markenunternehmen, die in den Einsatz der Insights Automation Plattform von Quantilope investieren, innerhalb von drei Jahren mit deutlichen Vorteilen rechnen können, z.B. einem Return-on-investment (ROI) von 319 Prozent.

Hamburg, den 25.08.2022

1 Pressemitteilung Nr. 020 vom 14. Januar 2022

2 Global Market Research 2021, An ESOMAR Industry Report

3 The Martech Report 2021/22

4 The Total Economic Impact Of Quantilope, June 2021

Bilanz

Aktiva

	31.12.2021 EUR	31.12.2020 EUR
A. Anlagevermögen	10.055.332,82	6.735.831,69
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	197.360,00	246.700,00
1. Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	197.360,00	246.700,00
II. Sachanlagen	224.235,00	138.705,00
1. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	224.235,00	138.705,00
III. Finanzanlagen	9.633.737,82	6.350.426,69
1. Beteiligungen	9.633.737,82	6.350.426,69
B. Umlaufvermögen	4.743.693,41	11.806.216,31
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	3.551.790,67	2.167.942,84
1. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	1.302.367,33	0,00
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	598.471,35	0,00
2. sonstige Vermögensgegenstände	2.249.423,34	2.167.942,84
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	1.191.902,74	9.638.273,47
C. Rechnungsabgrenzungsposten	190.907,83	86.805,15
Bilanzsumme, Summe Aktiva	14.989.934,06	18.628.853,15

Passiva

	31.12.2021 EUR	31.12.2020 EUR
A. Eigenkapital	8.058.436,86	13.943.576,69
I. gezeichnetes Kapital	98.241,00	98.241,00
II. Kapitalrücklage	24.393.850,22	24.393.850,22
III. Verlustvortrag	10.548.514,53	7.246.388,80
IV. Jahresfehlbetrag	5.885.139,83	3.302.125,73
B. Rückstellungen	359.067,66	490.180,44
C. Verbindlichkeiten	4.119.194,22	2.223.626,52
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	3.052.967,19	1.503.329,62
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	2.967,19	0,00
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	3.050.000,00	1.503.329,62
2. sonstige Verbindlichkeiten	1.066.227,03	720.296,90
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	1.066.227,03	720.296,90
D. Rechnungsabgrenzungsposten	2.453.235,32	1.971.469,50
Bilanzsumme, Summe Passiva	14.989.934,06	18.628.853,15

Gewinn- und Verlustrechnung

	1.1.2021 - 31.12.2021 EUR	1.1.2020 - 31.12.2020 EUR
1. Rohergebnis	7.220.414,71	4.688.546,11
2. Personalaufwand	9.571.819,08	6.001.931,59
a) Löhne und Gehälter	8.200.039,12	5.013.279,72
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	1.371.779,96	988.651,87

	1.1.2021 - 31.12.2021 EUR	1.1.2020 - 31.12.2020 EUR
davon für Altersversorgung	9.898,37	4.813,17
3. Abschreibungen	126.815,17	105.042,70
a) Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	126.815,17	105.042,70
4. sonstige betriebliche Aufwendungen	3.252.370,46	1.807.658,18
davon Aufwendungen aus Währungsumrechnung	31.963,05	200.369,96
5. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	13.812,79	56.447,96
6. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	165.820,22	128.866,43
7. Steuern vom Einkommen und Ertrag	2.542,40	3.620,90
8. Ergebnis nach Steuern	-5.885.139,83	-3.302.125,73
Jahresfehlbetrag	5.885.139,83	3.302.125,73

Anhang für das Geschäftsjahr 2021

quantilope GmbH, Hamburg

I. Allgemeine Erläuterungen

Die quantilope GmbH hat ihren Sitz in Hamburg und ist in das Handelsregister beim Amtsgericht Hamburg eingetragen (Reg.Nr. HRB 132952).

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die Vorschriften des GmbH-Gesetzes, sowie die des HGB über die Gliederung und den Ausweis der Posten der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung für mittelgroße Kapitalgesellschaften beachtet worden. Die Gesellschaft hat die Vorschriften über den Jahresabschluss für mittelgroße Kapitalgesellschaften erstmalig anzuwenden. Zur besseren Vergleichbarkeit wurden die Vorjahresangaben entsprechend angepasst.

Für die Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren gem. § 275 Abs. 2 HGB gewählt.

Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr.

II. Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Die **immateriellen Vermögensgegenstände und Sachanlagen** sind zu den Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten auf Basis des Vollkostenansatzes abzüglich planmäßiger Abschreibungen bewertet. Dabei wurde auf Zugänge des Jahres 2021 ausschließlich die lineare Abschreibungsmethode auf Basis auch steuerlich zulässiger Nutzungsdauern angewandt. Abschreibungen auf Zugänge des Geschäftsjahres zum Anlagevermögen werden monatsgenau (pro rata temporis) vorgenommen. Vermögensgegenstände mit Anschaffungskosten von bis zu EUR 800,- werden entsprechend den steuerlichen Regelungen sofort in voller Höhe abgeschrieben. Sie werden im Folgejahr als Abgang behandelt.

Die **Finanzanlagen** werden zu Anschaffungskosten angesetzt. Soweit erforderlich erfolgt eine Abwertung auf den niedrigeren beizulegenden Zeitwert.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sind mit den Nominalwerten angesetzt. Erkennbare Einzelrisiken werden im Wege von Einzelwertberichtigungen berücksichtigt.

Forderungen und Verbindlichkeiten in fremder Währung werden zum Devisenkassamittelkurs am Abschlussstichtag in Euro umgerechnet. Kursgewinne werden berücksichtigt, soweit sie Forderungen und Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr betreffen.

Die **flüssigen Mittel** werden zu Nennwerten angesetzt.

Als **aktive Rechnungsabgrenzungsposten** sind Auszahlungen vor dem Abschlussstichtag angesetzt, soweit sie Aufwendungen für einen bestimmten Zeitraum nach dem Abschlussstichtag darstellen.

Das gezeichnete Kapital wird zum Nennwert angesetzt.

Rückstellungen werden mit dem nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrag angesetzt. Sie sind so bemessen, dass sie allen erkennbaren Risiken ausreichend Rechnung tragen.

Die ausschließlich entweder verzinslichen oder kurzfristigen Verbindlichkeiten werden zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

Als **passive Rechnungsabgrenzungsposten** sind Einzahlungen vor dem Abschlussstichtag angesetzt, soweit sie Erträge für einen bestimmten Zeitraum nach Abschlussstichtag darstellen.

III. Erläuterungen zur Bilanz

Die Entwicklung des Anlagevermögens sowie die Abschreibungen des Geschäftsjahres sind dem als Anlage beigefügten Anlagenspiegel zu entnehmen.

Der ausschüttungsgesperrte Gesamtbetrag nach § 268 Abs. 8 HGB beträgt TEUR 197 und betrifft ausschließlich selbst erstellte immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens.

Aktive Latente Steuern auf steuerliche Verlustvorträge werden nicht ausgewiesen, da eine Nutzung innerhalb von 5 Jahren nach Ablauf des Geschäftsjahres nicht erwartet wird. Passive latente Steuern auf Aktivierungen nach § 248 Abs. 2 HGB werden nicht ausgewiesen,

da die Unterschiedsbeträge zwischen Handels- und Steuerbilanz sich voraussichtlich ausgleichen werden, bevor die steuerlichen Verlustvorträge verbraucht sind.

Die sonstigen Rückstellungen in Höhe von TEUR 359 (Vorjahr: TEUR 490) beinhalten mit TEUR 314 im Wesentlichen personalbezogene Rückstellungen (Vorjahr: TEUR 441).

Es bestehen sonstige finanzielle Verpflichtungen im Sinne von § 285 Nr. 3a HGB in Höhe von TEUR 773 (Vorjahr TEUR 1.082), die aus einem langfristigen Mietvertrag resultieren. Davon weisen TEUR 309 eine Restlaufzeit von bis zu einem Jahr auf und TEUR 464 eine Restlaufzeit von bis zu fünf Jahren.

IV. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Die sonstigen betrieblichen Erträge beinhalten periodenfremde Erträge in Höhe von TEUR 8 aus der Auslösung von Rückstellungen (Vorjahr: TEUR 0).

V. Sonstige Angaben

Beteiligungsbesitz

Die Gesellschaft hält jeweils sämtliche Anteile an den folgenden Gesellschaften:

Gesellschaft	Stammkapital (31. Dezember 2021)	ausgewiesenes Eigenkapital (31. Dezember 2021)	Jahresüberschuss (31. Dezember 2021)
quantilope Inc., Wilmington, Delaware, USA	USD 100	USD - 3.526.199,46	USD - 8.474.951,94
quantilope UAB, Vilnius, Litauen	EUR 2.500	EUR 79.334,88	EUR 34.591,14
quantilope Ltd., London, UK	GBP 740,58	GBP - 444.811,60	GBP - 91.861,19

Anzahl der Arbeitnehmer

Die durchschnittliche Zahl der während des Geschäftsjahrs beschäftigten Arbeitnehmer beträgt 132 (Vorjahr: 95). Es handelte sich ausschließlich um Angestellte, davon 112 Vollzeit- und 20 Teilzeitkräfte.

Geschäftsführung

Geschäftsführer waren im Berichtsjahr (jeweils hauptberuflich) bestellt:

Dr. Peter Aschmoneit, Hamburg, Chief Executive Officer Dr. Lucas Bremer, Hamburg, Chief Digital Officer Dr. Thomas Fandrich, New York, Chief Commercial Officer

Die Angabe zu den Gesamtbezügen der Geschäftsführung wird nach § 286 Abs. 4 HGB unterlassen.

Vorschüsse oder Kredite wurden an die Geschäftsführung nicht gewährt.

Abschlussprüferhonorar

Das Honorar der Abschlussprüfer wird der Wirtschaftsprüferkammer K.d.ö.R. Berlin, auf Anfrage mitgeteilt (§ 288 Abs. 2 Satz 2 HGB).

Ergebnisverwendungsvorschlag

Die Geschäftsführung schlägt vor, den Verlust des Geschäftsjahres 2021 auf neue Rechnung vorzutragen.

Nachtragsbericht

Im Dezember 2021 wurde ein Vertrag über ein Wandeldarlehen mit einem Gesamtbetrag von 21,7 Mio. EUR abgeschlossen. Der Finanzmittelzufluss erfolgte in 2022.

Bezüglich der Coronapandemie und bezüglich des Ukrainekrieges verweisen wir auf unsere Ausführungen im Lagebericht.

Anlagespiegel

	Anschaffungs- Herstellungskosten 01.01.2021 EUR	Zugänge	Abgänge -	Umbuchungen EUR
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				
1. Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	493.404,62			
2. In der Entwicklung befindliche immaterielle Vermögenswerte				
Immaterielle Vermögensgegenstände	493.404,62			
II. Sachanlagen				
1. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	369.711,82	163.005,17	124.897,53-	
Sachanlagen	369.711,82	163.005,17	124.897,53-	
III. Finanzanlagen				
1. Beteiligungen	6.350.426,69	3.283.311,13		

		Anschaffungs- Herstellungskosten		Zugänge	Abgänge	Umbuchungen
		01.01.2021	EUR	EUR	EUR	
Finanzanlagen		6.350.426,69		3.283.311,13	-	
		7.213.543,13		3.446.316,30	124.897,53-	
		kumulierte Abschreibungen 31.12.2021	Abschreibungen - Zuschreibungen vom 01.01.2021 bis 31.12.2021	Buchwert 31.12.2021	Buchwert 31.12.2020	
		EUR	EUR	EUR	EUR	
I. Immaterielle Vermögensgegenstände						
1. Selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte	296.044,62	49.340,00	197.360,00	246.700,00		
2. In der Entwicklung befindliche immaterielle Vermögenswerte		0,00	0,00	0,00		
Immaterielle Vermögensgegenstände	296.044,62	49.340,00	197.360,00	246.700,00		
II. Sachanlagen						
1. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	183.584,46	77.475,17	224.235,00	138.705,00		
Sachanlagen	183.584,46	77.475,17	224.235,00	138.705,00		
III. Finanzanlagen						
1. Beteiligungen		0,00	9.633.737,82	6.350.426,69		
Finanzanlagen			9.633.737,82	6.350.426,69		
	479.629,08	126.815,17	10.055.332,82	6.735.831,69		

sonstige Berichtsbestandteile

Hamburg, den 25.08.2022

gez. L. Bremer

gez. P. Aschmoneit

gez. T. Fandrich

Angaben zur Feststellung:

Der Jahresabschluss wurde am 04.10.2022 festgestellt.

BESTÄTIGUNGSVERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die quantilope GmbH, Hamburg Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresabschluss der quantilope GmbH, Hamburg, - bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2021 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2021 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden - geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht der quantilope GmbH für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2021 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft zum 31. Dezember 2021 sowie ihrer Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2021 und
- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft.

In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den deutschen gesetzlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

Grundlage für die Prüfungsurteile

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben.

Wir sind von dem Unternehmen unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresabschluss und den Lagebericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden deutschen gesetzlichen Vorschriften zu ermöglichen, und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher - beabsichtigter oder unbeabsichtigter - falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieser Systeme der Gesellschaft abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass die Gesellschaft ihre Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt.
- beurteilen wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage der Gesellschaft.

- führen wir Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von den gesetzlichen Vertretern zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrunde liegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass zukünftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 31.August 2022

**Pricewaterhouse Coopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft**
gez. Axel steffen, Wirtschaftsprüfer
gez. ppa. André Kaszas, Wirtschaftsprüfer
